



ARDEX AF 155

Spezialkleber für elastische Beläge

- Breites Anwendungsspektrum
- Lange Nachklebrigkeit
- Sehr ergiebig
- Sehr emissionsarm



ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften mit ARDEX-Spachtelmassen ausgerichtet auf geruchsneutrales Verhalten und saubere Raumluft. Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., GEV

Anwendungsbereich:

Innen. Boden und Wand.

Dispersionsklebstoff zur Verklebung von Wand- und Bodenbelägen wie:

- PVC-Belägen
- CV-Belägen
- PVC Design-Belägen (LVT)
- Quarzvinylplatten
- Homogenen Gummibelägen bis 2,5 mm Dicke
- Heterogenen Gummibelägen bis 4 mm Dicke
- textilen Bodenbelägen mit textilen, Latex, PVC- oder PUR-Rückenausstattungen
- auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen im Innenbereich.

ARDEX AF 155 zeichnet sich durch die universelle Einsetzbarkeit im Nassbett- und Haftklebphase aus.

Art:

Zusammensetzung: Polystyrolcopolymer Dispersionen, Polyacrylat Dispersionen, Kolophoniumharzderivate, mineralische Füllstoffe, Wasser, Additive und Konservierungsmittel: Isothiazolinone.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18365 »Bodenbelagarbeiten« entsprechen. Er muss insbesondere eben, dauertrocken, fest, tragfähig, trennmittel- und rissfrei, sowie zug- und druckfest sein oder ist entsprechend vorzubereiten.

Spachtelarbeiten werden mit den geeigneten ARDEX-Spachtelmassen in Verbindung mit ARDEX-Voranstrichen ausgeführt.

Verarbeitung:

Die zu verklebenden Beläge müssen klimatisiert, entspannt bzw. planliegend vorliegen, hier ist im speziellen die Angabe des Belagsherstellers zu berücksichtigen. ARDEX AF 155 wird mit einem Zahnspachtel auf den entsprechend vorbereiteten Untergrund gleichmäßig aufgetragen. Dabei sind Klebstoffnester zu vermeiden. Die Ablüfzeit richtet sich nach Raumklima, Untergrund- und Materialtemperatur, Saugfähigkeit des Untergrundes sowie dem verwendeten Zahnspachtel und kann bis ca. 20 Min. auf saugfähigen und bis ca. 60 Min. auf nicht saugfähigen Untergründen betragen.

Insbesondere bei der Verlegung von Gummibelägen und mehrschichtigen PVC – Belägen nicht mehr Klebstoff auftragen, als in der Nassphase des Klebstoffes eingelegt werden kann. Der Klebstoff muss noch gut benetzungsfähig und leicht zerdrückbar sein. Die Belagsbenetzung ist wiederholt zu kontrollieren. Bodenbeläge ohne Luftenschlüsse einlegen, dabei Nahtstauchungen vermeiden, sofort anreiben und ggf. beschweren. Nach ca. 40 Min. ist das Anwalzen mit einer Mehrgliederwalze (mind. 50 kg) auszuführen. Belagsfugen frühestens nach 24 Stunden verschließen.



www.blauer-engel.de/uz113



ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX AF 155

Spezialklebstoff für elastische Beläge

Empfohlene Zahnpachtel und Auftragsmengen:

Für PVC -, CV -, mehrschichtige PVC (Design) -, Gummibeläge und textile Beläge mit Schaum - oder Vliesrückenausstattung:



TKB A 1
Auftrag: 250 g/m² – 280 g/m²*



TKB A 2
Auftrag: 300 g/m² – 350 g/m²*

Für textile Beläge mit textiler Rückenausstattung:



TKB B 1
Auftrag: 400 g/m² – 450 g/m²*

Der Zahnpachtel ist so auszuwählen, dass eine ausreichende Benetzung der Belagsrückseite sichergestellt ist. Grob strukturierte Belagsrückseiten oder grobporige Untergrundoberflächen erfordern einen entsprechenden Zahnpachtel. Im Wandbereich den Klebstoff mittels Lammfellrolle auftragen, anschließend mittels geeigneter Zahnpachtel durchkämmen. Der zusätzliche Auftrag des Klebstoffes auf der Belagsrückseite führt zu einer besseren Verklebung im Wandbereich.

*) Auftragsmengen ermittelt mit Pajarito-Zahnleisten auf ARDEX-Spachtelmassen.

Praxistipp:

Durch das Arbeiten im Nassklebverfahren wird aufgrund der gleichmäßigeren Benetzung der Belagsrückseite das Eindruckverhalten verbessert und eine höhere Festigkeit erzielt. Das vorherige Aufrakeln der Spachtelmasse verringert die Gefahr von Beulenbildung und das Durchscheitern von Kellenschlägen.

Hinweis:

Die Verlegeanleitungen der Belagshersteller sowie die gültigen Normen und Regeln des Fachs sind zu beachten! In Zweifelsfällen Probeklebungen durchführen. Bodenbelagsklebungen nicht unter +15 °C Bodentemperatur durchführen. Belag und Klebstoff vor der Klebung ausreichend temperieren.

Eventuell auf dem Klebstoff befindliche Haut (z. B. durch unsachgemäße Lagerung oder nach Anbruch) entfernen, nicht unterrühren.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung / Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Informationen für Allergiker unter + 49 (0) 2302/664-0.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig (Interseroh). Gebinde mit pastösem Restinhalt sowie gesammelte, pastöse Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/ Hausmüll.

Sicherheitshinweise:

NUR FÜR DEN GEWERBLICHEN VERWENDER!

Produkt enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Rohstoffgrundlage:	Spezialkunststoffdispersion
Materialbedarf:	siehe empfohlene Zahnpachtel und Auftragsmengen
Verarbeitungsbedingungen:	
Temperatur:	nicht unter +15 °C
Relative Luftfeuchtigkeit (rF):	nicht über 75%
Ablüfzeit:	5 bis 20 Min. auf saugfähigen Untergründen als Nassklebung 30 bis 60 Min. auf nicht saugfähigen Untergründen als Halbnassklebung und Haftklebung
Einlegezeit:	5 bis 60 Min.
Niedrigere Temperaturen und höhere rF verlängern die Zeiten und können zu Feuchtigkeitseinschlüssen führen. Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf +18 °C und 65 % rF.	
Reinigungsmittel:	vor der Trocknung: Wasser
Stuhlrolleignung:	ja (Rollen nach EN 12529)
Fußbodenheizungseignung:	ja
Shampooier- und Sprühextraktionseignung:	ja
EMICODE:	EC1 ^{PLUS} – sehr emissionsarm
GISCODE:	D1 - lösemittelfrei gemäß TRGS 610
Blauer Engel:	DE-UZ 113
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	keine
Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:	keine
Abpackung:	Eimer mit 11 kg netto
Lagerung:	kühl, aber frostsicher lagern, angebrochene Gebinde gut verschließen
Lagerzeit:	ca. 12 Monate im original-verschlossenen Gebinde lagerfähig